

7. Unbegrenzte Möglichkeiten?

Abreisekalender.

Ich wollte etwas für meinen jungen Freund Al Michaels. Er schrieb kürzlich in den „Cahiers Luxembourgeois“, daß es ihm zu eng ist in seiner luxemburgischen Haut, daß er sich bedrückt fühlt durch die Kleinheit der Verhältnisse, die geistige Enghheit, den Rasseesajgeruch allgemeiner Vetterchaft, daß er sich nach Höhe und Weite und Größe und Ellenbogenfreiheit sehnt.

Grade schickt mir ein Freund aus Amerila eine Zeitung, in der über ein Fest berichtet wird, bei dem sich Vol Michaels sicher glücklich und in seinem Element gefühlt hätte. Denn es war selbst für das Land der unbegrenzten Möglichkeiten außergewöhnlich groß in seinen Verhältnissen. Diese werden kurz in der Überschrift angegeben: 50 000 Zuhörer für Davis auf einem Bratfest — 15 000 Pfund Rindfleisch verspeist. Es hatte nämlich ein Farmer, namens Dr. Arthur Nelson, der gerne Gouverneur des Staates Missouri werden möchte, den Präsidentschaftskandidaten John W. Davis auf seine Farm zu einem Fest geladen, das man drüben barbecue nennt, nach dem Gerüst, auf dem Ochsen gebraten werden. Zu dieser Riesen-Rindfleischorgie waren aus allen Richtungen der Windrose Gäste herbeigeströmt. Die Farm Dr. Nelsons liegt an die vierzig Meilen abseits jeder menschlichen Siedlung. Die Nachbarn — wenn man sie noch so nennen darf — kamen über die holperigen Wege zu Pferd und zu Wagen, man sah alle erdenklichen Arten von Fortbewegungsmitteln, von der neuesten, elegantesten Touren-Maschine bis zum alten Einspanner-Scharabang. Man versammelte sich in einem großen Feld, wo ganze Ochsen an offenen Feuern gebraten wurden; es stanken nicht weniger als 15 000 Pfund Fleisch an den Spießen, nicht zu reden von den Riesentörben mit Geflügel und 14 000 Wassermelonen. Trotzdem waren gegen Mittag alle Vorküde ausgesättet und viele mußten hungrig abziehen.

Nach dem Fest ergoß sich eine Redeflut über die Versammlung, und die Stimmen der Redner wurden der Menge durch Verstärker zuge tragen.

Jedenfalls war es eine der größten Rundgebungen für einen Präsidentschaftskandidaten im Staate Missouri. Zur Beförderung der Menge waren an die 18 000 Motorwagen mobilgemacht, und bis spät in die Nacht hinein waren die Straßen mit defekten Wagen bedeckt, die der Anstrengung erlegen waren.

Befriedigung in der Regierung und dringende Notwendigkeit zur Reform in Washington waren die Punkte, über die sich Mr. Davis in seiner Rede erging.

So weit die Meldung aus Amerila.

Da haben wir die großen Verhältnisse, die goldne Rücksichtslosigkeit des Milieus, in dem nicht alle allen verschuldet sind.

Aber mir ist, als hörte ich meinen alten Freund Grimberger brummen: Wo keiner den andern kennt, ist es Rindfleisch, ihore 50 000 hinteres Blut zu führen. Und was helfen mir fünfzehntausend Pfund Rindfleisch und zehntausend gebratene Hühner und vierzehntausend Wassermelonen, wenn ich höchstens ein Pfund Rindfleisch und ein halbes Huhn vertilgen kann und die schönste Wassermelone gern für einen Schoppen Einundzwanziger gäbel.

Ich lasse meine beiden Freunde, den jungen und den alten, über den Fall weiterstreiten.